

## Alkohol am Steuer: Führerschein sichergestellt

**Waldkirchen.** Unter Alkoholeinfluss saß ein 45-Jähriger am Steuer eines Wagens und musste daher nach einer Polizeikontrolle durch Beamte der Polizeistation Waldkirchen am Freitagabend gegen 19.45 Uhr im Bereich Edelmühle den Führerschein abgeben. Während der Kontrolle stellten die Beamten nämlich fest, dass der Fahrer erheblich alkoholisiert war, somit wurde die Weiterfahrt unterbunden und eine Blutentnahme im Krankenhaus veranlasst, heißt es in der Polizeimitteilung. Der Führerschein wurde sichergestellt und gegen den Mann wird nun ein Strafverfahren wegen Trunkenheit im Verkehr eingeleitet. – pnp

**Waldkirchen:** ☎ 08551/5789-0  
**Redaktion:** ☎ 08551/5789-23, -24, -26  
 E-Mail: red.waldkirchen@pnp.de  
**Anzeigen gewerblich:**  
 E-Mail: anzeigen.frg@pnp.de  
**Anzeigen privat:**  
 E-Mail: anzeigen.taa@pnp.de  
**Aboservice:**  
 E-Mail: aboservice@pnp.de

## Überholmanöver endet im Graben



**Wegscheid.** Ein Überholmanöver endete für einen Skoda-Fahrer am Samstag im Graben. Der 41-Jährige war gegen 11.45 Uhr auf der B 388 von Untergriesbach in Richtung Wegscheid unterwegs. Auf Höhe Pözlöd setzte er zum Überholen von drei vor ihm fahrenden Fahrzeugen an. Als er auf der Überholspur war, kam er eigenen Angaben zufolge aufgrund Aquaplanings ins Schleudern. Nach etwa 80 Meter „Streifahrt“ im seitlichen Gebüsch kam der Skoda entgegen der ursprünglichen Fahrtrichtung im Graben zum Stehen. Verletzt wurde niemand. Die Feuerwehr Wildenranna war vor Ort. Der Schaden am Skoda beläuft sich nach Angaben der Polizei auf ca. 20 000 Euro. – pnp/F.: PNP

## Theater und Malerei, Musicals und Melodramen

**Obernzell.** Der Kunst- und Kulturkreis (KuKuK) Obernzell hat sein Programm bis Jahresende bekanntgegeben. Bei der vierten Serenade am Mittwoch, 6. September, gastiert um 19 Uhr im Schlossgarten das Duo „Lausa“ aus Hauzenberg. Am Sonntag, 10. September, findet um 11 Uhr eine Fahrt nach Blaibach zur Matinée mit Lukas Sternath (Klavier) statt. Am Freitag, 15. September, wird um 19 Uhr im Schloss Obernzell die Ausstellung „Licht und Schatten – Ansichten vom Wald“ von Gerd Grüneisl eröffnet. Am Sonntag, 17. September, gibt es um 15 Uhr im Schlossgarten wieder ein Theater für Kinder mit Musik unter dem Titel „Herbsthören“. „Übers Meer“ lautet der Titel einer Veranstaltung am Sonntag, 22. Oktober, um 17 Uhr im Rittersaal von Schloss Obernzell. Im Mittelpunkt steht „Enoch Arden“, ein Melodram von Richard Strauss, umgeben von romantischen Meerliedern und -texten. Das Konzert gestalten Sabine Noack (Sopran), Linda Hempel (Rezitation) sowie Hannelott Weigelt-Pross (Klavier). Weiter geht es im Programm am Freitag, 3. November, mit der Theaterfahrt nach Linz zu „School of Rock“, einem Musical von Andrew L. Webber. Am Freitag, 10. November, wird um 19 Uhr im Schloss die Ausstellung „Zusammenballung – Auflösung“ von Diana Kringinger (Malerei) und Alfred Seidel (Bildhauerei) eröffnet. Am Freitag, 5. Januar, beginnt um 19 Uhr im Rittersaal das Neujahrskonzert mit dem Salonorchester „S’Innfonietta“ aus Zell an der Pram. – pnp

# Der Bikepark ist in Betrieb

Eröffnung der Anlage am Sportgelände des SV Röhrnbach – Offen für jedermann

Von Jutta Poth

**Röhrnbach.** Am Sportgelände des SV Röhrnbach ist in den vergangenen Wochen ein Bikepark entstanden, der nun offiziell eröffnet wurde. Er stellt eine weitere Bereicherung für Kinder und Jugendliche dar.

Die Initiative geht auf Bürgermeister Leo Meier zurück, der als Vorsitzender des Vereins „Kinder Jugend und Senioren“ das Projekt Bike-Park in Angriff genommen und mit Hilfe des ILE Ilzerland Regionalbudgets sowie zahlreicher Sponsoren und Gönnern auch in die Tat umgesetzt hat. Ihm zur Seite bei der Planung standen echte Rad-sportexperten wie Michi Stiglbauer und Michi Uhrmann vom RSC Waldkirchen sowie Johannes Haidn, die dem Bikepark ein Konzept gaben. Mit dabei auch Timo Kapfer aus Büchlberg, der mehrfache Meistertitel im Rad-Trial vorweisen kann.

Vor Ort trafen sich nun Bürgermeister Leo Meier mit Pfarrer Bernhard Tiefenbrunner, 2. Bürgermeister Mario Dumps, Direktor der Raiffeisenbank Am Goldenen Steig Helmut Scheibenzuber, Freyungs 3. Bürgermeister Christoph Endl, Mitorganisatorin und Kassiererin des Vereins „Kinder Jugend und Senioren“ Edith Peck mit zahlreichen Bikern und deren Eltern sowie den beteiligten Planern, Unterstützern und Ausführenden zur offiziellen Eröffnung.

Die Freude über die neue Attraktion war dem Bürgermeister auch bei seiner Begrüßung



Bei der offiziellen Einweihung gesellten sich die Aktiven gleich zu den Ehrengästen.

– Fotos: Poth

deutlich anzumerken: „Dass in Röhrnbach ein so großer und obendrein optimaler gelegener Bikepark entstanden ist, erfüllt mich mit Stolz und großer Freude.“ In diesem Zusammenhang dankte er allen, die ihn bei dem Projekt unterstützt haben.

Die Fläche neben dem Kunstrasenplatz, die vom SV Röhrnbach angemietet wurde, ist in mehrfacher Hinsicht ideal. Die direkte Nachbarschaft von Sportplatz und Vereinsgastro-

nomie machte das Gelände für Familien, Freizeitsportler und Jugendliche gleichermaßen attraktiv. Eine hohe Startrampe auf der östlichsten Seite des Parks ist der Startpunkt zum Vergnügen auf zwei Rädern. Auf dem rechten Teilbereich können sich versierte Biker an Sprüngen unterschiedlicher Niveaus ausprobieren, während die linke Seite der Anlage für Einsteiger und Freizeitfahrer geeignet ist. Unterschiedliche Fahrspuren sorgen dafür,

dass die neue Attraktion auch wirklich von einer breiten Zielgruppe genutzt werden kann. Eine Flutlichtanlage ermöglicht den Bikern sogar nachts ihrem Sport nachzugehen. WC-Anlagen kommen demnächst hinzu.

Wie Leo Meier anmerkt, ist die Bike-Anlage für jedermann zugänglich. Doch aus versicherungstechnischen Gründen sollten die Biker dem Trägerverein „Kinder Jugend und Senioren“ beitreten.

80 Prozent der Kosten von 4000 Euro wurden von Regionalbudget ILE Ilzer Land gefördert. Die restlichen 1700 Euro kamen von Firmen und Gönnern, die Erdreich, Asphalt, Fräsgut, Frostschutz und Holz gespendet haben. Unentgeltlich waren auch die jeweiligen Transportkosten. Nicht zu vergessen die unendlichen Hand- und Spanndienste, die dazu führten, dass der Bike-Park innerhalb von vier Wochen entstehen konnte.



Sie gaben dem Bike-Park ein Konzept: die Rad-sportexperten Timo Kapfer (v.r.), Michi Stiglbauer und Johannes Haidn.



Versierte Biker haben die Anlage gleich ausprobiert.



Pfarrer Bernhard Tiefenbrunner weihte das Gelände ein, assistiert von Bürgermeister Leo Meier (r.).

# Tausende als Anerkennung für Vereinsarbeit

Garhammer-Aktion bringt 21 875 Euro-Betrag für zahlreiche Vereine und je 2500 Euro für TC 88 und SV Prag

Von Doris Löw

**Waldkirchen.** Das Vereinswesen solle mehr Aufmerksamkeit erhalten. Denn das habe es verdient. Dieser Aussage von Garhammer-Geschäftsführer Johannes Huber hat das Modehaus mit den „Vereinswochen“ eine konkrete Aktion folgen lassen – und so nun eine Spendensumme von 21 875 Euro in die Kassen der teilnehmenden Vereine fließen lassen. Die Einzelbeträge daraus wurden entsprechend weitergeleitet. Aber es gab außerdem noch zweimal 2500 Euro als Zusatzgewinn, der unter allen teilnehmenden Vereinen verlost und vom Unternehmen spendiert wurde. Der TC 88 Waldkirchen und der SV Prag aus der Gemeinde Hutthurm waren die Glücklichen.

Zum Hintergrund: Um ein Zeichen für die Vereine zu setzen, hatte das Familienunternehmen die Initiative ergriffen: Wer in den letzten zwei Juli-Wochen im Modehaus einkaufte und angab, dass er einen gemeinnützigen Verein seiner Wahl unterstützen will, für den gab das Unternehmen ein Pro-



Den Gewinn von jeweils 2500 Euro überreichte Johannes Huber (2.v.l.) an Walter Mini vom TC 88 Waldkirchen und an Julia Eder (v.r.), Stefanie Oberneder und Tobias Fisch vom SV Prag. – F.: Löw

zent des Umsatzes des Kunden an diesen Verein weiter. Übrigens führte diese Liste die „Initiative Mit Krebs leben e.V.“ an, gefolgt von der Waldkirchner Tafel und der FFW Waldkirchen.

Und unter allen teilnehmenden Vereinen, die sich im Vorfeld angemeldet hatten – es waren einige hundert – verlost das Unternehmen dann noch die genannten zweimal 2500

Euro. Die Summe sollte an einen Verein aus dem Stadtgebiet Waldkirchen und an einen weiteren von auswärts gehen.

Genau diese Beträge wurden nun übergeben: Garhammer Geschäftsführer Johannes Huber überreichte die symbolischen Schecks an den Vorsitzenden des Tennisclub TC 88 Waldkirchen Walter Mini und für den Sportverein SV Prag waren bei der Scheckübergabe im

Modehaus als 1. Vorstand Stefanie Oberneder, Jugendleiter Tobias Fisch und Kassier Julia Eder dabei.

Nicht nur über die große Summe freuten sich die Vereinsverantwortlichen, sondern genau so sehr über die Wertschätzung, die diese Aktion für jeden Ehrenamtlichen bedeute, „eine wunderbare Anerkennung“, betonten sowohl Walter Mini als auch Stefanie Oberne-

der. Und beide wissen auch bereits sehr gut, für was das Geld verwendet werden soll: Vor allem für die Jugendarbeit – vom Zeltlager bis zur Ausstattung – und der TC 88 hat ohnehin noch eine große Investition zu bewältigen: Die LED-Umrüstung bei der Platzbeleuchtung hat durch die jüngste Preisentwicklung viel mehr gekostet als ursprünglich geplant. Und dafür könne dann auch ein Teil der Summe verwendet werden, so Mini.



Für alle teilnehmenden Vereine kamen am Ende 21 875 Euro zusammen durch die Aktion, die Christoph (l.) und Johannes Huber als Wertschätzung für die Arbeit der Vereine ins Leben rufen hatten. – Foto: PNP